



Dokumentarfilm «Ein bunter Fischer – der Eisvogel» Anschliessend an die Hauptversammlung

Inhalt • Bericht des Präsidenten • Bericht des Weiherwarts • Finanzberichte

Einladung zur Hauptversammlung 2010

Datum: Freitag, 23. April 2010

Zeit: 19.00 Uhr

Ort: Buchmüllerstube, Evangelisches Kirchgemein-
haus Hofstetten, Gerhardtstrasse 11, St.Gallen

Traktanden

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Hauptversammlung vom 24. April 2009
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Rechnungsablage
5. Bericht der Kontrollstelle – Entlastung des Vorstandes
6. Festsetzung des Jahresbeitrages 2010
7. Wahlen
8. Beschlussfassung über Anträge
9. Allgemeine Umfrage

Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Im Anschluss an die HV offerieren wir Ihnen wiederum einen Imbiss sowie Kaffee und Kuchen.

Anschliessend folgt der Dokumentar-Film «Ein bunter Fischer – der Eisvogel». Für diesen fliegenden Edelstein wurde am Bildweiher auf Initiative des Naturschutzvereins Stadt St.Gallen und Umgebung von der Stadt eine Eisvogel-Brutwand gebaut. Damit wurde die Voraussetzung für den ganzjährigen Aufenthalt des Eisvogels in diesem Biotop geschaffen.

Nestweiher-Gesellschaft, St.Gallen
Nestweiher-Gesellschaft@bluewin.ch

Ein Einzahlungsschein für den Mitgliederbeitrag 2010 von Fr. 10.– liegt bei. Wir danken Ihnen für die Einzahlung – mit allfälligem Zustupf – bis Ende Mai 2010.

Bunt, bunter, am ...

Am Nestweiher stehen bleiben und das bunte Leben beobachten. Die Enten in ihrem farbigen Federkleid. Das wilde Treiben in den beiden Flachwasserbereichen. Natur pur – in unserer Stadt, in unserem Quartier.



Geschätzter Freundeskreis des Nestweihers

In meinem zweiten Präsidialjahr dominierten folgende wesentlichen Ausprägungen:

Der Weiher lebt

Prächtig, wie sich der vor zwei Jahren sanierte Nestweiher in unserer direkten Umgebung präsentiert. Die Natur ist in unseren Lebensraum zurückgekommen, sie kann zu jeder Jahreszeit beobachtet werden und das vielfältige Leben im Weiher bietet sich zum Entdecken an. Begegnungen am Weiher bringen Leben in den Alltag. Ein grosses Kompliment und ein herzliches «Danke» an die vielen Besucher, denn das rücksichtsvolle Handeln und das Beachten der Regeln am Nestweiher entspricht der im letztjährigen Bericht erwähnten indianischen Weisheit «Wir haben die Erde von unseren Eltern nicht geerbt, sondern wir haben sie von unseren

Kindern nur geliehen» See-at-la, Indianer-Häuptling

Optimierungen

Im laufenden Betrieb konnten kleine Optimierungen getätigt werden. So wurde der Kiesbelag am Weg etwas gewalzt, damit auch Kinderwagen leichtgängiger rollen. Das Netz als vorübergehend platzierte Abgrenzung zum empfindlichen Flachwasserbereich musste besser verankert werden, da sich mehrfach tauchgewohnte Enten darunter durchschlichen, dann aber den Rückweg nicht mehr fanden und verzweifelt auf sich aufmerksam machten. Schön aber, dass sich besorgte Besucher sofort telefonisch um Hilfe kümmerten. Auch eine Wasserverschmutzung konnte dank sofortiger Meldung eruiert und an der auslösenden Baustelle im Quellbereich der Zuleitung gestoppt werden. Eine vorläufige Optimierung wurde am Schutz-Zaun vorgenommen.

Es zeigt sich aber, dass immer noch jagende Katzen in den geschützten Bereich der Enten eindringen. Vermutlich kann diese Problematik nur mit der Rückkehr zum Elektrozaun entscheidend verbessert werden. Und noch eine Änderung steht kurz bevor. Aus Energiespargründen wird die Fontäne in Nacht zukünftig abgestellt, ausser im Winter, wenn mit dem spritzenden Wasser die Eisbildung zumindest teilweise verhindert werden muss.

Veränderungen im Vorstand

Für die gute und kooperative Zusammenarbeit mit dem Vorstandsteam bin ich sehr dankbar. An den periodischen Vorstandssitzungen konnten die kleinen und grösseren Themen effizient und zielführend abgearbeitet werden. Leider müssen wir zukünftig auf zwei Mitwirkende verzichten. Unsere Kassierin Elisabeth Scherrer Egli und unser Aktuar Manfred Göbbels waren viele Jahre mit

grossem Einsatz für die Nestweiher-Gesellschaft tätig. Herzlichen Dank! Und wir freuen uns speziell, dass wir zwei Personen aus dem Quartier zur Wahl an der Hauptversammlung empfehlen können.

Die vielen positiven Reaktionen und die ausserordentlichen Zeichen der Wertschätzung gegenüber der Nestweiher-Gesellschaft sind eine grosse Freude. So hoffe ich, dass auch zukünftig ein grosser Freundeskreis den Tieren im Nestweiher eine Unterstützung bietet; damit folgender Wunsch für unsere Tiere und für das Quartier Riethüsli weiterlebt: Ein Ort der Stadtnatur und ein Ort mit vielen Begegnungen soll es auch zukünftig sein.

Nutzen Sie unseren Nestweiher zu allen Jahreszeiten.

Andreas Gattiker, Präsident



Weihervart-Report

Nachdem der Nestweiher im Sommer 2008 sozusagen wiedergeboren wurde, haben wir im 2009 das erste vollständige Vegetationsjahr miterleben können. Am 4. März entdeckte ich zuerst Froschleich und auch eine Rotwangenschildkröte paddelte schon herum. Am 6. April fand eine Grasfroschpaarung statt. Auch die Elritzen, Moderlieschen und Goldorfen waren sehr eifrig mit Laichen beschäftigt. Ihr Laichverhalten lässt sich ausgezeichnet vom Teichufer aus beobachten. Hier und da erscheint auch wieder ein Graureiher und kontrolliert, wie es mit dem Fischbestand aussieht.

Zeitweise wimmelte es von Kaulquappen und Fischbrut. Gegen Mitte Juni kündeten die Wasserfrösche mit gewaltigem Gequake ihre Hochzeiten an. Auch sie hatten grossen Erfolg mit ihrem Nachwuchs.

Ein ganz spezielles Erlebnis sind jeweils die Libellenlarven, die an Wasserpflanzen und an der Ufermauer emporklettern. Aus den unscheinbaren Larven schlüpfen dann langsam die so wunderschönen, eleganten Libellen. Welch ein unglaublich phantastisches Ereignis, das die Schöpfung uns da zeigt.

Die beiden Rotwangenschildkröten sind Mitte Oktober in ihre Winterruhe am Weihergrund entschwunden. Wetten, dass sie sich freuen, wenn sie beim Auftauchen von vielen Besuchern begrüsst werden!

Curt Leuenberger, Weihervart



Herzlichen Dank

Liebe Mitglieder der Nestweiher-Gesellschaft

Im Namen unserer Gesellschaft und des gesamten Vorstandes bedanke ich mich ganz herzlich für Ihre Grosszügigkeit. Durften wir doch dieses Jahr den stolzen Betrag von Fr. 3937.- an Spenden entgegennehmen. Wir werden diese Einnahmen wieder für die Pflege unserer Tiere und der Umgebung einsetzen zur Freude der Besucher am Nestweiher.

Elisabeth Scherrer Egli, Kassierin

Betriebsrechnung 2009

	Aufwand	Ertrag
Mitgliederbeiträge		2'810.00
Spenden		3'937.00
Weiherkässeli		103.35
Subventionen Stadt St.Gallen		6'000.00
Zins		14.93
Weihewart	2'708.50	
Versicherung	100.00	
Futterkosten	2'257.00	
Tierarzt / Pflegekosten	76.00	
Nestweiher Unterhalt / Infotafel / Boot	2'395.80	
Hauptversammlung	362.15	
Nestweiher Nachrichten	1'450.55	
Geschenke	300.00	
Drucksachen/Porti	170.00	
Diverses	894.00	
Bankgebühren inkl. Post-Spesen	184.03	
	10'898.03	12'865.28
Mehreinnahmen 2009	1'967.25	
	12'865.28	12'865.28

Revisorenbericht

Bericht der Revisionsstelle an der Hauptversammlung der
Nestweiher-Gesellschaft St.Gallen

Sehr geehrte Gesellschafterinnen und Gesellschafter

Als Revisoren Ihrer Gesellschaft haben wir die Jahresrechnung für das am **31. Dezember 2009** abgeschlossene Geschäftsjahr, umfassend den Zeitraum vom 1. Januar 2009 bis 31. Dezember 2009, im Sinne der gesetzlichen Vorschriften geprüft.

Wir stellen fest, dass

- die Bilanz und Betriebsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- die Buchhaltung korrekt und sauber geführt ist,
- bei der Darstellung der Vermögenslage und des Geschäftsergebnisses die gesetzlichen Bewertungsgrundsätze sowie die Vorschriften der Statuten eingehalten sind.

Wir empfehlen Ihnen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen, der Kassierin und dem Gesamtvorstand Entlastung zu erteilen und für die geleistete Arbeit herzlich zu danken.

St.Gallen, 18. März 2010

Die Revisoren

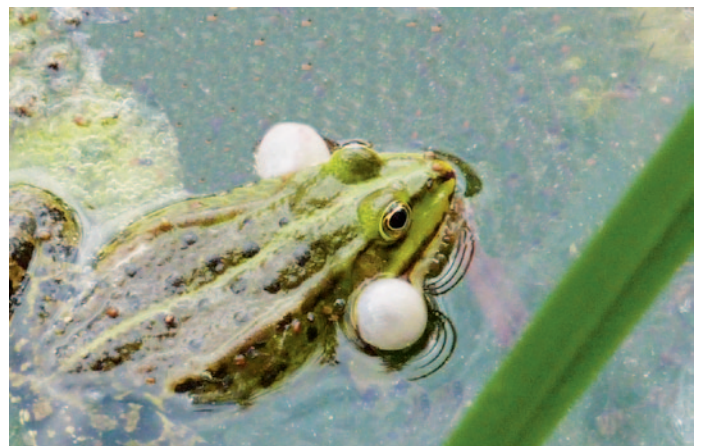
Alfred Sturzenegger

Marianne Meili

Bilanz 2009

		Aktive	Passive
Kassabestand		74.65	
Bankkonto Kantonalbank		19'826.49	
Aktive Rechnungsabgrenzung		2'000.00	
Passive Rechnungsabgrenzung			1'313.50
Rückstellungen			5'400.00
Legat Emma Alder			2'000.00
Legat Erika Mangold			1'000.00
Eigenkapital 31.12.2008	10'220.39		
Mehreinnahmen 2009	1'967.25		12'187.39
		21'901.14	21'901.14

Elisabeth Scherrer Egli, Kassierin



Werden Sie Mitglied der Nestweiher-Gesellschaft



Sie unterstützen damit den Ankauf von Enten und die Betreuung und Pflege der Tiere!
Jahresbeitrag: nur Franken 10.–

Ihre Überweisung des Jahresbeitrags auf PC-Konto 01-1595-7 St.Galler Kantonalbank zu Gunsten Nestweiher-Gesellschaft St.Gallen gilt als Beitrittserklärung. Nestweiher-Gesellschaft@bluewin.ch

Nestweiher-Gesellschaft St.Gallen, Elisabeth Scherrer Egli, Ob. Berneggstrasse 79, 9012 St.Gallen

Impressum

Herausgeberin: Nestweiher-Gesellschaft St.Gallen

Präsident: Andreas Gattiker,
Nestweiherstr. 12,
9012 St.Gallen,

Telefon: P. 071 278 07 23

G. 071 229 41 33,

Fotos: Manfred Göbbels

Gestaltung: Benno Ammann,
www.c-breitenmoser.ch

Auflage: 600 Exemplare